

Presseinfo

Umweltfreundliche Warmwasserbereitung im eigenen Zuhause

Neue Warmwasser-Wärmepumpe WWK-I Plus von Stiebel Eltron läuft leise und effizient

Warmes Wasser in Bad und Küche mit kostenloser Umgebungswärme: Die neue Warmwasser-Wärmepumpe WWK-I Plus von Stiebel Eltron für das Ein- oder Zweifamilienhaus liefert bis zu 65 Grad warmes Trinkwasser – unabhängig davon, welche Heizungsanlage installiert ist. Über den Drehregler am Gerät oder die MyStiebel-App lässt sich die Warmwasser-Wärmepumpe spielend leicht bedienen.

Je nach Variante liefert die WWK-I Plus bis zu 200 Liter oder 300 Liter warmes Trinkwasser – und das dank kostenloser Umgebungswärme im Aufstellraum wie zum Beispiel einem Waschkeller oder dank ungenutzter Abwärme von Geräten wie Gefriertruhe oder Kühlschrank. „Die Warmwasser-Wärmepumpe holt sich die Energie zur Trinkwassererwärmung aus der Raumluft“, erklärt Produktmanager David Müller-Kröger vom Haustechnikhersteller Stiebel Eltron. „Das macht die Warmwasserbereitung extrem effizient – und hat zudem den Vorteil, dass der Aufstellraum gekühlt und entfeuchtet wird.“ Auch der Anschluss an eine Photovoltaikanlage ist möglich, um kostenlosen Sonnenstrom zu nutzen. „Ein weiterer Vorteil der Warmwasser-Wärmepumpe ist, dass die Heizungsanlage im Sommer ausgeschaltet werden kann, was den Verbrauch von Gas oder Öl reduziert und somit den CO₂-Ausstoß senkt.“ Durch das natürliche Kältemittel R290 ist die WWK-I Plus besonders umweltfreundlich.

Die Warmwasser-Temperatur lässt sich intuitiv am Gerät selbst einstellen. Aus der Ferne lassen sich mit der MyStiebel-App auch Modi wie ein Urlaubs- oder Hygieneprogramm einstellen. „Auch Zeitprogramme sind möglich oder eine Warmwasser Plus-Funktion, wenn beispielsweise Gäste zu Besuch sind“, sagt Müller-Kröger. „Die WWK-I Plus ist so innovativ konstruiert, dass sie aus einer Kilowattstunde Strom mehr als vier Kilowattstunden Wärmeenergie erzeugt – das ist äußerst effizient und spart Kosten bei der Warmwassererwärmung.“ Je nach Ausführung liegt der COP, also die Leistungszahl, bei 4,27 (WWK-I 200 Plus), 4,21 (WWK-I 300 Plus) beziehungsweise bei 4,15 (WWK-I 300 W Plus) nach EN 16147 bei einer Umgebungstemperatur von 20 Grad Celsius und einer Warmwassertemperatur von 53 Grad Celsius. Der eingesetzte Lüfter sorgt zudem dafür, dass die Warmwasser-Wärmepumpe leise läuft.

Die WWK-I Plus lässt sich nicht nur problemlos und unabhängig von der Heizungsanlage nachrüsten, sondern ist auch leicht zu installieren. „Die Warmwasser-Wärmepumpe kommt mit einem serienmäßigen Netzstecker“, erklärt Müller-Kröger. „Sobald das Gerät an den Kalt- und Warmwasseranschluss angeschlossen ist, können der Speicher befüllt und die Warmwassertemperatur eingestellt werden – fertig.“ Nach der Integration des Geräts in die Stiebel Eltron-Servicewelt können registrierte Fachhandwerker aus der Ferne auf die Warmwasser-Wärmepumpe zugreifen. Zusätzlich

Presseinfo

erleichtert die ServiceWelt-App den Einsatz vor Ort, da alle relevanten Daten zur Wärmepumpe übersichtlich verfügbar sind.

Erhältlich ist die WWK-I Plus von Stiebel Eltron ab sofort.

Warmwasser-Experte seit 100 Jahren

1924 revolutionierte Stiebel Eltron mit einem innovativen Ringtauchsieder die elektrische Warmwasserbereitung und gilt seither als Warmwasser-Experte mit Produkten made in Germany. Zum Portfolio zählen unter anderem Durchlauferhitzer, seit fast 50 Jahren Wärmepumpen und seit mehr als 30 Jahren Lüftungssysteme.

Über STIEBEL ELTRON

Stiebel Eltron, gegründet 1924, gehört mit einem Jahresumsatz von über einer Milliarde Euro zu den führenden Unternehmen auf dem Markt der Erneuerbaren Energien, Wärme- und Haustechnik.

Als innovationsgetriebenes Familienunternehmen verfolgt Stiebel Eltron bei der Produktion und Entwicklung von Produkten eine klare Linie - für eine umweltschonende, effiziente und komfortable Haustechnik. Mit rund 6.000 Mitarbeitern weltweit setzt das Unternehmen von der Produktentwicklung bis zur Fertigung konsequent auf eigenes Know-how. Das Resultat sind effiziente und innovative Lösungen für Warmwasser, Wärme, Lüftung und Kühlung. Stiebel Eltron produziert am Hauptstandort im niedersächsischen Holzminde, in Höxter (NRW), in Hameln (NDS), in Freudenberg (NRW) und in Eschwege (Hessen) sowie an fünf weiteren Standorten im Ausland (Arvika/Schweden, Tianjin/China, Ayutthaya/Thailand, Poprad/Slowakei, West Hatfield, Massachusetts/USA).

Presseinfo

Bild 1:



Bildunterschrift: Die WWK-I Plus holt sich die Energie zur Trinkwassererwärmung aus der Raumluft – das macht die Warmwasserbereitung extrem effizient.

Bild 2:



Bildunterschrift: Die neue Warmwasser-Wärmepumpe WWK-I Plus von Stiebel Eltron lässt sich nicht nur einfach bedienen, sondern überzeugt auch mit hoher Effizienz und einem äußerst leisen Betrieb.

Bei Bedarf kontaktieren Sie bitte folgende Ansprechpartner

Ansprechpartner Wirtschaftspresse:
econNEWSnetwork
Carsten Heer
Tel.: +49 (0) 40 822 44 284
redaktion@econ-news.de

Ansprechpartner Fachpresse:
riba:businesstalk
Michael Beyrau
Tel.: +49 (0) 261-963 757-27
mbeyrau@riba.eu

Julia Klingauf
Tel.: +49 (0) 261-963 757-187
jklingauf@riba.eu

Ansprechpartner STIEBEL ELTRON:
Henning Schulz
Leiter Unternehmenskommunikation
Tel.: +49 (0) 55 31 / 70 29 56 85
henning.schulz@stiebel-eltron.de